



Brigitte Marti

MENSCHEN, MOMENTE UND MEHR

Ritualbegleitung und Gestaltung

Rituale feiern entspricht einem elementaren Grundbedürfnis des Menschen. In unserer kurzlebigen Zeit ist es ein Bedürfnis, wichtige Lebensübergänge und Lebensthemen bewusst zu feiern und zu gestalten. Ob Geburt, das Erwachsen-Werden, ob Hochzeit, Trennung, Pensionierung, erster Schultag, Umzug oder Tod – mit einem Ritual kann Belastendes besser verarbeitet und gelöst werden und Freudiges wird intensiver und sinnlicher gefeiert.

Als Ritualfachfrau unterstütze und begleite ich Menschen beim Entwickeln und Durchführen eines persönlichen Rituals. Der Prozess der Ritualbegleitung umfasst 6 Schritte

1. ERSTE KONTAKTAUFNAHME (PER TELEFON ODER E-MAIL)

Klärung und Formulierung des Anliegens.

2. ERSTE SITZUNG ZUM KENNENLERNEN (fällt bei Abschiedsfeiern weg)

gegenseitiges Kennenlernen. Passt die «Chemie»? Ich stelle meine Art des rituellen Schaffens vor. Die Hauptpersonen erzählen mir von ihren Vorstellungen und Wünschen. Danach wird entschieden, ob man sich eine Zusammenarbeit vorstellen kann. Dauer: ca. 45 Minuten – 1 Stunde.

3. PLANUNGS-SITZUNG

Die beteiligten Personen treffen sich mit mir zu einer gemeinsamen Besprechung. In der ca. 2-stündigen Sitzung werden Bedürfnisse, Vorstellungen, Wünsche besprochen und allmählich zu einem rituellen Kunstwerk verbunden und zusammengefügt. Ziel ist es, ein Ritual zu kreieren, das sich für alle direkt Beteiligten stimmig anfühlt.

Falls nötig, wird noch eine zweite Planungssitzung (1 Std.) durchgeführt.

4. ORGANISATION

Das besprochene Ritual wird von mir schriftlich festgehalten. Diesen schriftlichen Ablauf sende ich den Hauptpersonen des Rituals zu. So kann nochmals geprüft werden, ob keine Missverständnisse vorliegen oder ob noch offene Fragen oder Änderungswünsche da sind.

Alles Organisatorische wird geklärt, die Aufgaben verteilt, das Material besorgt und die Vorbereitungen getroffen.

5. DURCHFÜHRUNG DES RITUALS

Das Ritual wird von mir geleitet. Dabei soll eine möglichst entspannte und freie Atmosphäre entstehen – das Ritual baut immer auf Freiwilligkeit auf.

6. SCHRIFTLICHE NACHBESPRECHUNG

Als Feedback dient mir ein Fragebogen, der von den Hauptpersonen freiwillig ausgefüllt wird.

AUFWAND

Diese Form von Ritualbegleitung entspricht einem Arbeitsaufwand zwischen ca. 10 und 20 Stunden.

HONORAR

Bei meinen Honoraransätzen stütze ich mich auf die Honorarempfehlungen des schweizerischen Ritualverbandes, bei welchem ich Mitglied bin (www.ritualverband.ch).

Die Planung und Vorbereitung des Rituals umfassen sehr viel mehr Zeit als der zeitliche Aufwand des Rituals selbst.

Taufe / Initiation	CHF 1'400.- exkl. Spesen
Beerdigung / Abdankung	CHF 1'600.- exkl. Spesen
Hochzeit	CHF 2'200.- exkl. Spesen
Geburtstagsritual / Pension	CHF 1'000.- exkl. Spesen

Das Verfassen von einem Lebenslauf oder einer Liebesgeschichte und ähnliches wird zusätzlich mit CHF 200.- bis CHF 400.- verrechnet. Auf Wunsch ist es auch möglich, ein Gruppenfoto zu machen (es werden zusätzlich CHF 150.- bis CHF 250.- verrechnet).

Bei Ritualbegleitungen über eine längere Zeit und als längerer Prozess verrechne ich einen Stundenansatz von 180.-

- ❖ Die Spesen betreffen Bahnfahrten (falls kein Materialtransport nötig ist), Autofahrten (bei Materialtransport: CHF 1.00 pro Kilometer) und Materialkosten. Bei längeren Reisen werden auch Unterkunft und Verpflegung verrechnet.
- ❖ Bei Reisezeiten über 2 Stunden wird zusätzlich pro Stunde CHF 100.- verrechnet.
- ❖ Die erste Sitzung zum Kennenlernen ist bei einer Zusammenarbeit im Preis inbegriffen, falls es zu keiner Zusammenarbeit kommt, wird sie mit CHF 120.- verrechnet.
- ❖ Rituale sollen für alle Menschen erschwinglich sein. Ich biete auf Anfrage auch Sozialtarife an.